



AMT:	2
Sachgebiet:	20
Vorlagen.Nr.:	228/2012
Datum:	07.09.2012

Sitzungsvorlage an den

Finanzausschuss	20.09.2012	öffentlich	zur Vorberatung
Stadtrat	27.09.2012	öffentlich	zur Entscheidung

Kitzingen, 07.09.2012	Mitzeichnungen:	Kitzingen, 07.09.2012
..... Amtsleitung		 Oberbürgermeister

Bearbeiter:	Angelika Schmitt	Zimmer:	3.7
E-Mail:	angelika.schmitt@stadt-kitzingen.de	Telefon:	09321/20-2006
Maßnahme:	Beginn:	Ende:	

Gebührenkalkulation für die Friedhöfe der Stadt Kitzingen und der Ortsteile;
Nachkalkulation 2011 und Vorkalkulation 2012 - 2015

Beschlussentwurf:

Das Defizit aus der Nachkalkulation 2011 wird in die Folgejahre vorgetragen.

Die Friedhofsgebühren für die Friedhöfe der Stadt Kitzingen und der Ortsteile bleiben unverändert, auf eine Erhöhung im Haushaltsjahr 2012 wird verzichtet.

Sachvortrag:

Nachkalkulation:

Angestrebt ist wegen des parkähnlichen Charakters des Neuen Friedhofs und der unwirtschaftlichen Ortsteilfriedhöfe ein Kostendeckungsgrad von 80 %.

Bei der Nachkalkulation auf der Basis der Rechnungsergebnisse 2011 errechnet sich ein Kostendeckungsgrad von 77,33 %. Der festgesetzte Kostendeckungsgrad (80 %) wurde um 11.821,73 € unterschritten.

Die Anzahl der Bestattungen belief sich im Haushaltsjahr 2011 auf 189, dies ist ein Rückgang von 21 Bestattungen im Vergleich zum Haushaltjahr 2010 (= 210 Bestattungen).

Lt. Statistik der Friedhofsverwaltung sind 247 Kitzinger Bürger im Jahr 2011 verstorben. 58 Verstorbene wurden nicht in Kitzingen beerdigt. Viele von ihnen waren ursprünglich keine Kitzinger sondern Altenheimbewohner, die auf ihren Heimatfriedhöfen beigesetzt wurden, 7 Verstorbene Kitzinger wurden im Friedwald auf dem Schwanberg bestattet.

Bestattungen der letzten 5 Jahre in Kitzingen und Ortsteilen

Haushaltsjahr	Bestattungen
2007	180
2008	171
2009	191
2010	210
2011	189

Voraus kalkulation 2012-2015

Nach der Vorauskalkulation auf der Basis der durchschnittlichen Haushaltsansätze 2012 – 2015 errechnet sich unter Einbeziehung der Verlustabrechnung von ¼ des Jahresdefizites 2011 (2.955,43 €) ein Kostendeckungsgrad von 74,62 %.

Der mit Stadtratsbeschluss vom 23.07.2009 festgesetzte Kostendeckungsgrad von 80 % wird nicht erreicht, die Gebühren müssten um 7,51 % erhöht werden.

Nach Auskunft der Friedhofsverwaltung ist eine Gebührenerhöhung nicht ratsam, da die Attraktivität der Friedhöfe in Kitzingen und den Stadtteilen erhalten bleiben soll.

Im Haushaltsjahr 2012 (Stand 30.06.) sind bereits Mehreinnahmen in Höhe von 40.000 € im Vergleich zum Vorjahr zu verzeichnen, so dass auf eine Gebührenerhöhung zunächst verzichtet werden könnte.

Anlagen:

Friedhöfe - Kalkulation 2011